



Lions Club Ankum Leonarta



Jacqueline van der Hofstede
Kirchweg 3
49626 Bippen
Telefon: 01627777423
E-Mail: hofthij@gmail.com

PRESSEMITTEILUNG – März 2021

Lena, die Kunst und die Lions ein außergewöhnliches Hilfsprojekt

In den Kindergarten gehen, Freunde treffen, spielen: Die sechsjährige Lena war ein gesundes Kind. Im Mai 2005 änderte sich das Leben für Lena und ihre Familie schlagartig, Lena wurde plötzlich schwer krank, bis heute ist sie pflegebedürftig.

Die damals Sechsjährige kam aus dem Kindergarten zurück und aß zu Mittag. Als ihr Vater nach Hause kam, begrüßte sie ihn stürmisch: „Sie lief mir entgegen und ist mir in die Arme gesprungen“, erinnert er sich. Plötzlich fing das Mädchen an zu krampfen. Wir riefen den Notarzt und das Schicksal nahm seinen Lauf. Lena kam auf die Kinderintensivstation nach Oldenburg. Sie wurde ins künstliche Koma gelegt und beatmet und noch immer krampfte das Kind so stark, dass ihr Bett wackelte, so berichten die Eltern.

Nach zahllosen MRTs, kam man zum Schluss, dass Lena's Gehirn geschädigt war. Eine Ursache dafür konnten die Ärzte nicht finden. Nach acht Monaten in der Rehaklinik kam Lena nach Hause. Seither wird sie durch die häusliche Kinderintensivpflege der Diakonie betreut. Die „Ostfriesen Zeitung“ rief zu einer Spendenaktion auf, um das Entstehen des geplanten Schutzengel Huus Michael in Uplengen in Ostfriesland zu beschleunigen.

„Das Ziel dieser geplanten Einrichtung ist es, schwerkranken und schwerstbehinderten Kindern, wenn sie aus der akuten Situation des Klinikaufenthaltes entlassen werden müssen, einen Zufluchtsort zu geben“, so die Leiterin des Projektes Sandra Groth. Oftmals sind Eltern und Familien mit dieser neuen belastenden Situation überfordert und müssen sich erst mit dem neuen Leben und der Pflege des kranken Kindes vertraut machen. Dazu kommt noch, dass meist zu wenig Rehabilitationsplätze für schwerst erkrankte Kinder zur Verfügung stehen und deshalb die Kinder direkt aus den Kliniken nach Hause entlassen werden müssen. Kurzzeitpflegeplätze, wie man sie von den Erwachsenen einrichtungen kennt, sind im Kinder- und Jugendbereich eher Mangelware.

So entstand aus dieser Notlage die Idee und die Planung des Schutzengel Huuses in Uplengen. Es sind bereits 12 Familien auf der Warteliste, die auf Unterstützung hoffen. Man möchte mit geschultem Fachpersonal der Kinderintensivpflege den erkrankten Kindern und ihren Familien auf dem Weg ins eigene Heim helfen, ihnen Anleitung geben, wie sie zu Hause ihren Alltag bewältigen können. Dazu gehört auch die Beratung auf den Wegen zu den Ämtern.

Der Damen-Lionsclub Ankum Leonarta möchte dieses Hilfsprojekt gerne durch Spenden fördern. Deshalb rief der Club im Februar 2021 eine außergewöhnliche Kunstauktion ins Leben, die KUNST

HILFT heißt, (www.kunsthilft-lions.de). Wenn Sie einerseits Freude an zeitgenössischer Kunst haben und gleichsam etwas Gutes für die solo-selbstständigen Künstlerinnen und Künstler und für das Schutzengel Huus (www.schutzengel-huus.de) tun möchten, dann besuchen Sie die online-Kunstauktion und bieten bis zum 10. April 2021 auf über 80 Kunstwerke mit. Der Reinerlös geht dann an das Schutzengel Huus in Uplengen und an das Hilfsprojekt „Der Wünschewagen Niedersachsen“ (www.wuenschewagen.de/niedersachsen), das der Lions-Club ebenfalls mit der Kunstauktion unterstützt.



Text und Foto Lions Club Ankum Leonarta: Das Kunstprojekt-Team des LC Ankum Leonarta mit Dagmar Grotefent-Pudill, Jacqueline van der Hofstede, Elisabeth Nieberg, Erika Groneick und der Maler Günter Sponheuer. Die Erlaubnis zur öffentlichen Abbildung des Fotos „Lena“ liegt dem Club vor und kann nachgewiesen werden.

Lena, heute 22 Jahre alt, mit ihrer Mutter.

